

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	S. 5
Verzeichnis der Karten	S. 10
Verzeichnis der Abbildungen	S. 12
Verzeichnis der Abkürzungen	S. 13
Ritennamen – Kultnamen – Mythenamen der Götter. Mit einer Skizze. <i>Von Professor Dr. Siegfried Gutenbrunner, Freiburg im Breisgau, Kreuzkopfsteige 5</i>	S. 17
Homographie Namensuffixe. <i>Von Professor Dr. Leo Weisgerber, Bad Godesberg-Mehlem, Kraterstraße 16</i>	S. 32
Die Trierer Namenliste des Diptychons Barberini im Musée du Louvre. Mit einem Faksimile. <i>Von Rolf Bergmann, Beuel, Petrusstraße 6a</i>	S. 38
Zur Romanisierung germanischer Personennamen in Wallonien im Frühmittelalter. <i>Von Dr. Maurits Gyseling, Heiveldstraat 137, Sint Amandsberg/Gent</i>	S. 49
Aufgaben und Probleme der althochdeutschen Namenkunde. Mit sieben Abbildungen und neun Karten. <i>Von Professor Dr. Stefan Sonderegger, Uetikon a. S., Zürich</i>	S. 55
Die Kölner Namenliste des Londoner Ms. Harley 2805. Mit einem Faksimile. <i>Von Professor Dr. Rudolf Schützeichel, Bonn, Luisenstraße 31</i>	S. 97
Die Namenwelt in Wittenwilers ‚Ring‘ und seiner Quelle. <i>Von Professor Dr. Bruno Boesch, Freiburg im Breisgau, Schlüsselstraße 14</i>	S. 127
Die Bedeutung des Konrad Celtis für die Namenforschung. <i>Von Oberstudienrat Dr. Paul Melchers, Kleve, Elsa-Brandström-Straße 3</i>	S. 160
Die friesischen Familiennamen auf -a. Mit zwei Karten. <i>Von Professor Dr. Klaas Heeroma, Rijksstraatweg 366, Haren/Groningen</i>	S. 168
Namengebung in einem niederrheinischen Dorf vor 40 Jahren. <i>Von Professor Dr. Heinrich Matthias Heinrichs, Gießen, Bismarckstraße 45</i>	S. 178
Zur Namenphysiognomik. <i>Von Professor Dr. Werner Betz, München 13, Winzererstraße 29/8</i>	S. 184

Sponheimer > Spamer. Nachtrag zur Bibliographie Adolf Bach. <i>Von Peter Pauly, Wuppertal-Vohwinkel, Haeselerstraße 99</i>	S. 190
Vorgermanische und frühgermanische Flußnamen-Schichten. Mittel zu ihrer Unterscheidung. <i>Von Professor Dr. Hans Krahe, Tübingen, Mörikestraße 16</i>	S. 192
Savaria ‚die Perlenreiche‘. Ein Beitrag zur Frage nach der wissenschaftlichen Bedeutung geographischer Doppelnamen. <i>Von Professor Dr. Walter Steinhäuser, Wien I, Landgerichtsstraße 12</i>	S. 199
Probleme der Flußnamenforschung in den alluvialen Gebieten der Niederlande. Mit einer Karte. <i>Von Dr. Dirk P. Blok, Nieuwe Hoogstraat 17, Amsterdam-C.</i>	S. 212
Apa zwischen Elbe und Ems. Mit zwei Karten. <i>Von Professor Dr. Heinrich Wessche, Göttingen, Merkelstraße 57</i>	S. 228
Bach- und Flurnamen mit Personennamen im Bestimmungswort. <i>Von Professor Dr. Ernst Christmann, Kaiserslautern, Ebertstraße 78</i>	S. 240
Flurnamengebung als Feldgliederung. Ein kritischer Beitrag zur Methode der Flurnamenstatistik. Mit vier Karten. <i>Von Dr. Gerd Bauer, Berlin 45, Hortensienstraße 28</i>	S. 245
<i>Pancorvo, Panderreices, Pamporquero</i> und andere mit lat. <i>bandus</i> zusammengesetzte spanische Ortsnamen. <i>Von Professor Dr. Dr. Joseph M. Piel, Köln-Braunsfeld, Raschdorffstraße 6</i>	S. 264
Treverica. <i>Von Professor Dr. Wolfgang Jungandreas, Trier, Johanniterufer 11</i>	S. 267
<i>Sele</i> und <i>Heim</i> . <i>Von Professor Dr. Karel Roelandts, Sergeystraat 3, Herent/Leuven</i>	S. 273
Ortsnamen in England und in den festländischen Stammländern der Angelsachsen. <i>Von Dr. Wolfgang Laur, Schleswig, Dannewerkredder 6</i>	S. 300
Migration zweier Namenfelder. Mit vier Karten. <i>Von Professor Dr. Johannes A. Huisman, Platolaan 16, Zeist/Utrecht</i>	S. 313
Das Berner Oberland als frühe alemannische Siedlungsstaffel im westschweizerdeutschen Sprachgrenzraum. Nach dem Zeugnis von Streuung und Lautstand der Ortsnamen. Mit fünf Karten. <i>Von Professor Dr. Paul Zinsli, Bern, Brunnenadernstraße 3</i>	S. 330
Zur bohemistischen Namenforschung: Der Name Wogastisburg. <i>Von Professor Dr. Rudolf Fischer, Arnstadt in Thüringen, Berggartenweg 21</i>	S. 339
Die Ortsnamen in den Zeugenlisten der Königs- und Kaiserurkunden des 12. Jahrhunderts. <i>Von Oberregierungsrat Dr. Hans Jänichen, Kirchentellinsfurt, Bahnhofsfußweg 11</i>	S. 365

Beobachtungen an den mit Personennamen gebildeten Hofnamen des mittleren Schwarzwaldes. Mit fünf Karten. <i>Von Oberstudienrat Fritz Langenbeck, Bühl in Baden, Gartenstraße 5</i>	S. 367
Hof- und Hausnamen im nördlichen Oldenburg. <i>Von Bibliotheksdirektor Dr. Gerhart Lohse, Aachen, Hasselholzerweg 14</i>	S. 421
Ein lateinisch-arabisch-deutsches Sternnamen-Verzeichnis von 1513. Mit einem Faksimile. <i>Von Diplomdolmetscher Dr. Hans J. Vermeer, Ziegelhausen/Heidelberg, Im Moselgrund 1</i>	S. 429
Namen von Monaten und Windrichtungen in einer niederländischen Handschrift des 11. Jahrhunderts. Mit einem Faksimile. <i>Von Archivaris Dr. Anton C.-F. Koch, Stadhuis, Deventer</i>	S. 441
Register. <i>Von Ulrich Mattes, Beuel, Petrusstraße 4</i>	S. 445

VERZEICHNIS DER KARTEN

Zu dem Beitrag von St. Sonderegger:

1. Die Hauptorte althochdeutscher Überlieferung	S. 76
2. Klöster der Karolingerzeit	S. 78
3. Verbrüderungsbuch von St. Gallen (9.–11. Jahrhundert)	S. 80
4. Verbrüderungsbuch von Reichenau	S. 81
5. Germanisch <i>ō</i> im Althochdeutschen nach den Verbrüderungsbüchern von St. Gallen, Reichenau, Pfäfers u. Salzburg im 9. (10. und 11.) Jahrhundert	S. 82
6. Die althochdeutsche Medienverschiebung nach den Verbrüderungsbüchern von St. Gallen, Reichenau, Pfäfers und Salzburg im 9. (10. und 11.) Jahrhundert	S. 86
7. Verschiebung von germanisch <i>k</i> im Anlaut nach den Verbrüderungsbüchern von St. Gallen, Reichenau, Pfäfers und Salzburg im 9. (10. und 11.) Jahrhundert	S. 87
8. Verschiebung von germanisch <i>k</i> im Inlaut nach Konsonant nach den Verbrüderungsbüchern von St. Gallen, Reichenau, Pfäfers u. Salzburg im 9. (10. u. 11.) Jahrhundert	S. 89
9. Althochdeutsch <i>gāht</i> für ‚Aufgang, Gang‘ in Flurnamen der Kantone St. Gallen und Appenzell	S. 93

Zu dem Beitrag von K. Heeroma:

1. Friesische Familiennamen auf <i>-a</i> (Staffelung)	S. 170
2. Friesische Familiennamen auf <i>-a</i>	S. 171

Zu dem Beitrag von D. P. Blok:

Skizze des Oude-Rijnsystems	S. 221
---------------------------------------	--------

Zu dem Beitrag von H. Wesche:

1. <i>apa</i> -Belege (Niedersachsen und Bremen)	nach S. 232
2. <i>p</i> -Belege (Niedersachsen und Bremen)	nach S. 232

Zu dem Beitrag von G. Bauer:

1. Flurnamen bei Grenzach	S. 259
2. Flurnamen bei Heinersreuth	S. 260
3. Flurnamen bei Grenzach	S. 261
4. Flurnamen bei Saarbrücken	S. 262

Zu dem Beitrag von J. A. Huisman:

- | | |
|---------------------------------------------------|--------|
| 1. Siedlungsnamen an der Maas | S. 314 |
| 2. Siedlungsnamen bei Hameln | S. 315 |
| 3. Siedlungsnamen südlich von Utrecht | S. 323 |
| 4. Siedlungsnamen südlich von Luxemburg | S. 324 |

Zu dem Beitrag von P. Zinsli:

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------|--------|
| 1. Übersichtskarte | S. 332 |
| 2. Vordeutsche Siedlungs- und Gewässernamen | S. 335 |
| 3. Lautverschiebung in Orts- und Gewässernamen des Berner Oberlandes | S. 341 |
| 4. ‚Schwand‘ in Flurnamen des Berner Oberlandes | S. 356 |
| 5. ‚Schwendi‘ in Flurnamen des Berner Oberlandes | S. 357 |

Zu dem Beitrag von F. Langenbeck:

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 1. Die Hofgütergemeinden Linach und Schönenbach auf der Schwarzwaldhochfläche mit in Reihen angeordneten Höfen | nach S. 368 |
| 2. Die aus Stammesnamen abgeleiteten Hofnamen des mittleren Schwarzwaldes | S. 379 |
| 3. Mit Familiennamen gebildete Hofnamen mit weiter Streuung über den mittleren Schwarzwald | S. 384 |
| 4. Eigenständige Hofnamen des ‚altzähringischen‘ (später vorderösterreichischen) Raumes zwischen Breisgau und Baar | nach S. 404 |
| 5. Die eigenständigen und die auch in Nachbarterritorien vorkommenden Hofnamen der Herrschaft Stift Waldkirch | S. 409 |

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

Zu dem Beitrag von S. Gutenbrunner:

Skizze: Ritus-Kult-Mythos S. 19

Zu dem Beitrag von R. Bergmann:

Trierer Namenliste (Diptychon Barberini, Musée du Louvre) nach S. 40

Zu dem Beitrag von St. Sonderegger:

1. St. Galler Privaturkunde von a. 757 (Stiftsarchiv St. Gallen) nach S. 72

2. Vorakt von a. 785 (Stiftsarchiv St. Gallen) nach S. 72

3. Vorakt von a. 786 (Stiftsarchiv St. Gallen) nach S. 72

4. Profefsbuch der Abtei St. Gallen pag. 1 (Stiftsarchiv St. Gallen) nach S. 72

5. Profefsbuch der Abtei St. Gallen pag. 7 (Stiftsarchiv St. Gallen) nach S. 72

6. Profefsbuch der Abtei St. Gallen pag. 8 (Stiftsarchiv St. Gallen) nach S. 72

7. Profefsbuch der Abtei St. Gallen pag. 22 (Stiftsarchiv St. Gallen) nach S. 72

Zu dem Beitrag von R. Schützeichel:

Kölner Namenliste (Ms. Harley 2805, Britisches Museum) nach S. 104

Zu dem Beitrag von H. J. Vermeer:

Lat.-arab.-deutsches Sternnamenverzeichnis von 1513 (1–3) nach S. 440

Zu dem Beitrag von A. C.-F. Koch:

Nl. Handschrift des 11. Jhs. (Fol. 18v, Cotton. Hs. Tiberius C xi, Britisches Museum) nach S. 440